

VORTRAGS- UND DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

Freitag, 9. März 2012

19.30 Uhr, EineWeltHaus, Schwanthalerstraße 80

**DROHUNGEN
SANKTIONEN
KRIEG**

**Eskalationsstrategie
gegen den IRAN**

mit **Ali Fathollah-Nejad**

deutsch-iranischer Politikwissenschaftler, Universität London
Autor von *Der Iran-Konflikt und die Obama-Regierung: Alter Wein
in neuen Schläuchen?* (Universitätsverlag Potsdam, 2010 & 2011)

und **Kuros Yalpani**

Kanadisch-Iraner, publiziert auf *Telepolis.de* über Iran
Autor von *iranelection: Besitzt Twitter revolutionäres Potenzial?*

Eintritt: 5.– Euro (ermäßigt: 3.– Euro)

Mehr Information
auf der Rückseite ►

Veranstalter: **Münchener Bündnis gegen Krieg und Rassismus**
Münchener Friedensbündnis

Drohungen · Sanktionen · Krieg

Eskalationsstrategie gegen den Iran

Bereits heute leidet die Bevölkerung des Iran unter den verheerenden Folgen der von den USA und den EU-Staaten verhängten Sanktionen. Die verschärften Sanktionen sind aber nur die Vorstufe für den offensichtlich vom Westen beabsichtigten Krieg.

Nach einem Bericht der *Washington Post* (2.2.2012) geht US-Verteidigungsminister Panetta davon aus, dass Israel im Frühjahr den Iran angreifen werde. Der israelische Verteidigungsminister Ehud Barak bestätigte dies indirekt, indem er sagte, »später« könne bereits »schon zu spät« sein. Wenn die Sanktionen keine Wirkung zeigten, sagte er, dann müssten militärische Maßnahmen ergriffen werden (*Handelsblatt*, 3.2.2012).

Die Referenten wenden sich gegen die vorherrschende Debatte, die im sog. Atomkonflikt mit dem Iran nur Pest (Krieg) oder Cholera (Sanktionen) im Blick hat. Drängender als je stellt sich deshalb für uns die Aufgabe, für Alternativen einzutreten, um diese gefährliche Eskalationsstrategie, die in die Katastrophe führt, zu beenden.

MÜNCHNER BÜNDNIS
GEGEN KRIEG & RASSISMUS
www.gegen-krieg-und-rassismus.de


**Münchner
Friedensbündnis**
www.muenchner-friedensbuenndnis.de